

# Studiengang Informationswissenschaft (Master of Science)

## Themenbereich: Bibliothekswissenschaft

<b>Modulbezeichnung</b>	Semantische Technologien in Bibliotheken* (Semantic Technologies in Libraries*)
<b>Belegnummer</b>	5209
<b>Studiengang / Verwendbarkeit</b>	Masterstudiengang Informationswissenschaft
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Berthold Meier
<b>Dozent(in)</b>	Dr. Lars G. Svensson
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Credits</b>	10 CP
<b>Prüfungsart</b>	Benotete Präsentation und Prüfungsstudienarbeit
<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Inhalt</b>	<p>Bibliografische Informationssysteme verwalten thematisch stark vernetzte Daten. Diese oft nur implizite Semantik zu nutzen und sichtbar zu machen, stellt jedoch eine maßgebliche Herausforderung dar. In diesem Modul werden grundlegende Aspekte innovativer bibliographischer Informationssysteme - Semantic Web/Linked Data und Suche - vorgestellt und in Praxisübungen vertieft.</p> <p>Vorlesungsgliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen Semantische Technologien in Bibliotheken <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung (Grundlagen Semantik, Bibliotheksdaten und –formate, Ontologien, Vokabulare)</li> <li>– Bibliotheksdaten und deren Verwendung</li> <li>– Technische Grundlagen</li> </ul> </li> <li>• Praxisteil / Projektarbeit</li> </ul>
<b>Angestrebte Lernergebnisse (Learning Outcome)</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme kennen die Studierenden die Grundlagen des Semantic Web-Technologien sowie die Möglichkeiten und Grenzen von semantischen Technologien, besonders im Bezug auf Bibliotheksdaten. Sie kennen weiter das semantische Potenzial von Bibliotheksdaten und haben praktische Erfahrung in semantischer Suche und Datenanalyse.
<b>Niveaustufe / Level</b>	Fortgeschrittenes Niveau (advanced level course)
<b>Lehrform / SWS</b>	Projekt (4 SWS), Max. 16 Teilnehmer
<b>Arbeitsaufwand / Workload</b>	256 Stunden
<b>Units (Einheiten)</b>	
<b>Notwendige Voraussetzungen</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	XML, Basiswissen Informatik; Kenntnisse in bibliografischen Datenformaten sind hilfreich.

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Anerkannte Module</b>	Siehe § 19 ABPO
<b>Medienformen</b>	
<b>Literatur</b>	Wird in der ersten LV bekannt gegeben.

Stand: 12.09.2013, 10:39:33